Protokoll der Mitgliederversammlung 2026

Datum: Samstag, 21. November 2026, 17:30 bis 18:30 Uhr
Ort: Ristorante da Maria, Uster
Anwesende Mitglieder: **7**
Absolutes Mehr: **4**
Protokoll: Tiziana Sägesser

---

1. Begrüssung

Im Namen Pasquale Fiorettis, der dieses Jahr krankheitshalber leider nicht in die Schweiz reisen konnte, begrüsst Alessandro Fuso alle Anwesenden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Silvana Macri wird als Stimmenzählerin gewählt.

3. Wahl des Protokollführers

Tiziana Sägesser wird als Protokollführerin gewählt.

4. Abnahme des letztjährigen Protokolls

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung 2025 wird einstimmig abgenommen.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung verschickt und ist auf der Homepage abrufbar: https://www.pafi.ch/organisation. Alessandro Fuso hebt auch dieses Jahr die Schulqualität hervor.

Das Schulniveau kann ohne weiteres mit dem Niveau europäischer Schulen mithalten. Die Schule PAFI erreichte 2025 beim brasilianischen Bildungsqualitätsindex IDEB den ausgezeichneten Wert von 8,0. Die Schule geniesst einen sehr guten Ruf. Die Kinder werden schon kurz nach der Geburt angemeldet und die Schule ist immer zwei Jahre im Voraus ausgebucht. Die Nachfrage nach den Schulplätzen ist wesentliche grösser als das Angebot (konstant 200 Plätze). Die Priorität erhalten Kinder bedürftiger Familien aus der näheren Umgebung. Sinorette hat hierbei eine starke Rolle.

Alessandro Fuso weist auf die enge Zusammenarbeit mit den Familien hin. Vor ein paar Wochen wurde auch dieses Jahr ein Projekt zur Leseförderung in den Familien durchgeführt.

Der gedeckte Sport- und Pausenplatzes ist nach wie vor eine grosse Bereicherung für die Schule. In diesem Jahr konnte die Umzäunung fertiggestellt und das Projekt somit vollständig abgeschlossen werden. Die Anlage wird sehr rege für verschiedene Zwecke genutzt. Beispielsweise fand im Rahmen des Vatertags ein Fussballturnier für die Väter statt.

Im Januar konnte dank einer Spende der katholischen Kirche Biel der gesamte Essbereich erneuert und vergrössert werden (Küche, Vorratsraum, Esssaal). Zudem haben die Lehrpersonen nun einen eigenen, abgetrennten Essbereich.

Fürs Altersheim konnten dank privaten Spenden im Juli Fr. 5000.- ausgegeben werden, um einige dringende Instandhaltungsarbeiten durchzuführen. (Diese werden erst in der Jahresrechnung 2026/27 aufgeführt sein.)

Der Bericht wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

6. Abnahme der Jahresrechnung 2025-2026

Die Anzahl der Patenschaften und die Gesamtsumme der Spenden sind seit mehreren Jahren stabil. Insgesamt wurden im vergangenen Vereinsjahr wie in den Vorjahren rund CHF 20'000 für den Betrieb der Schule nach Brasilien überwiesen.

Im vergangenen Vereinsjahr konnten erfreulicherweise ausserordentliche Spendeneinnahmen aus Italien sowie von privaten Personen von rund CHF 3'400 verbucht werden. Mit einer ausserordentlichen Spende der katholischen Kirche Biel konnte der Essbereich erneuert und erweitert werden. Die Einnahmen liegen dieses Jahr leicht über den Ausgaben. Allerdings wurde anfangs neues Rechnungsjahr bereits Fr. 5000.- für dringende Unterhaltsarbeiten am Altersheim nach Brasilien geschickt. Wie immer wird darauf geachtet, dass jederzeit CHF 10'000 als Reserve für Notfälle auf dem Konto liegen.

Die Details der Rechnung sind auf www.pafi.ch/organisation einzusehen.

Der Revisor Matthias Kappeler bestätigt, dass er die Rechnung geprüft habe. Sie entspreche den gesetzlichen und statutarischen Vorgaben. Es seien keine Unstimmigkeiten vorgefunden habe. Er empfiehlt die Rechnung zur Abnahme.

Die Rechnung wird von den Anwesenden einstimmig abgenommen. Dem Vorstand wir Décharge für das vergangene Vereinsjahr erteilt.

7. Abnahme des Budgets 2026-2027

Für den Betrieb der Schule werden wiederum CHF 20'000 gebraucht. Diese werden voraussichtlich zur Hälfte aus Spenden- und Patenschaftsbeiträgen bestehen. Die andere Hälfte wird wiederum von einer gemeinnützigen Organisation aus Zürich übernommen, was hiermit verdankt wird. Alessandro Fuso weist darauf hin, dass die Ausgaben fortlaufend gemäss den Prioritäten vor Ort in Absprache mit der Schulleiterin definiert werden.

In diesem Rechnungsjahr wurden bereits CHF 5000.- für dringende Unterhaltsarbeiten am Altersheim aufgewendet. Es wird in diesem Jahr mit weiteren CHF 3000.- gerechnet, weil auch die sanitären Anlagen in schlechtem Zustand sind. Deshalb sind für das Altersheim CHF 8000.- budgetiert, welche nicht aus Patenschafts- sondern aus Spendengeldern finanziert werden.

Das Budget wird wie beantragt einstimmig bewilligt.

8. Wahl des Vorstandes

Der Vorstand wird für das Vereinsjahr wie folgt gewählt (wie bisher):

Präsident: Don Pasquale

Mitglieder: Alessandro Fuso, Richard Sägesser, Viviana Fuso

9. Wahl der Rechnungsrevisoren

Als Rechnungsrevisoren werden einstimmig Matthias Kappeler (Revisor) und Santo Macri (Stellvertretender Revisor) bestätigt.

10. Varia

Keine Wortmeldungen.

Für das Protokoll:

Uster, 21. November 2026

Tiziana Sägesser